

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)- ISO 11014-1
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025

CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München

Geschäftsführer:
Uwe Dietz

Amtsgericht München:
HRB 179425

info@conel.de

CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produkt: CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte
KBN: CARESR1
CARESR5
UFI: 7S50-X4M2-5N8Y-KTXH

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.2.1 Relevante Verwendungen

Reinigungsmittel.

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3. Hersteller/Lieferant

Conel GmbH
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München
Deutschland
Telefon: +49 (0) 89 31868780
Internet: www.conel.de
E-Mail: info@conel.de

1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftinformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008

Skin Corr. 1	H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1	H318	Verursacht schwere Augenschäden.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung kennzeichnungspflichtig.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025
CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

Gefahrenpiktogramme



GHS05

Signalwort

GEFAHR

Enthält

Phosphorsäure
Methansulfonsäure
Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt/ ... anrufen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Reiniger, 648/2004/EG, enthält

< 5% Phosphate
< 5% nichtionische Tenside
< 5% amphotere Tenside

2.3. Sonstige Gefahren

Umweltgefahren

Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

Andere Gefahren

Keine.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Chemische Charakterisierung

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2. Gemische

Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Produktidentifikatoren

CAS-Nr.: 7664-38-2
EINECS: 231-633-2
Reg.-Nr.: 01-2119485924-24-xxxx

Bestandteil

Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]

Phosphorsäure
Skin Corr. 1B, H314; Met. Corr.1, H290
SCL [%]: >=25: Skin Corr. 1B: H314, 10 -<25:
Skin Irrit. 2: H315, 10-<25: Eye Irrit. 2: H319

Konzentration-%

10 - < 15

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025
CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

CAS-Nr.: 5329-14-6 EINECS: 226-218-8 Reg.-Nr. : 01-2119488633-28-xxxx	<u>Sulfamidsäure</u> Eye Irrit.2, H319; Skin Irrit.2, H315 Aqu. Chron.3, H412	5 - < 10
CAS-Nr. : 75-75-2 EINECS : 200-898-6 Reg.-Nr. : 01-2119491166-34-xxxx	<u>Methansulfonsäure</u> Skin Corr.1B, H314	1 - < 5
CAS-Nr.: 84962-20-9 EINECS: 284-716-0 Reg.-Nr.: 01-2119969464-25-xxxx	<u>Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol</u> Eye Dam.1, H318; Met. Corr.1, H290	1 - < 5

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

SVHC

SVHC-Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorization): Enthält keine oder nur unter 0, 1% der gelisteten Stoffe.

4. Erste -Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.

Sofort Arzt hinzuziehen. Unverletztes Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen einleiten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel:

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025
CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

keine

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Schwefeloxide (SO_x). Stickoxide (NO_x). Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen.

Weitere Angaben:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Säurebindemittel) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 + 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und das Produkt hineinrühren.

Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei Verwendung dieses Produktes nicht essen, trinken oder rauchen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff / das Produkt zugelassen sind.

Säurebeständigen Fußboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln und Laugen lagern.

Lagerklasse:

LGK 8B Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025
CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

Behälter dicht geschlossen halten.
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Arbeitsplatzgrenzwerte (DE):

7664-38-2 Phosphorsäure

AGW Langzeit: 2 mg/m³
2 (I); E, DFG, AGS, Y, EU

75-75-2 Methansulfonsäure

AGW Langzeit: 0,7 mg/m³
1 (I); Y, 11, AGS

Arbeitsplatzgrenzwerte (EU):

7664-38-2 Phosphorsäure

AGW 8 Stunden: 1 mg/m³
Kurzzeit (15min): 2 mg/m³

DNEL- und PNEC-Werte Bestandteile:

DNEL-Werte

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte	1,67 mg/kg bw/d (AF=120)
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte	11,8 mg/m ³ (AF=30)
Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte	10 mg/m ³
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte	1260,7 mg/m ³
Industrie, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte	178,8 mg/kg bw/d
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte	2,9 mg/m ³ (AF=60)
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte	0,83 mg/kg bw/d (AF=240)
Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte	310,9 mg/m ³
Verbraucher, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte	89,4 mg/kg bw/d
Verbraucher, oral, Kurzzeit - systemische Effekte	89,4 mg/kg bw/d
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte	0,83 mg/kg bw/d (AF=240)

PNEC-Werte

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

Kläranlage / Klärwerk (STP)	100 mg/l
Meerwasser	10 µg
Sediment (Süßwasser)	392 µg/kg dw
Sediment (Meerwasser)	39,2 µg/kg dw
Boden (landwirtschaftlich)	0,0197 mg/kg dw
Orale Aufnahme (Lebensmittel)	6,67 mg/kg food
Süßwasser	100 µg

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025
CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrenstoff-Liste genannt.

Persönliche Schutzausrüstung:

Augenschutz:

Schutzbrille. (EN 166:2001).

Handschutz:

Schutzhandschuhe (EN374-1/-2/-3).

Handschuhmaterial:

Empfehlung:

Bei Dauerkontakt: > 0,7mm Butylkautschuk.

Bei Spritzkontakt: > 0,7mm Nitrilkautschuk.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Bei Dauerkontakt: > 480min.

Bei Spritzkontakt: > 480min.

Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Körperschutz:

Nicht anwendbar.

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.

Atemschutz:

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter E-P2 (DIN EN 14387).

Thermische Gefahren:

Keine Informationen verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form: flüssig
Farbe: klar, gelblich

Geruch: geruchlos
Geruchsschwelle: Nicht bestimmt

pH-Wert bei 20°C 10g/l: 1

Zustandsänderung:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich [°C]: Nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich [°C]: > 100

Flammpunkt [°C]: Nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]: Nicht bestimmt

Explosionsgrenzen:

Untere: Nicht bestimmt

Obere: Nicht bestimmt

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Dampfdichte: Nicht bestimmt

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025
CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

Dichte [g/cm³]:	1,15
Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:	mischbar
Selbstentzündungstemperatur [°C]:	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur [°C]:	Nicht bestimmt
Viskosität:	
Dynamisch [mPas]:	Nicht bestimmt
Kinematisch:	Nicht bestimmt
Explosionsgefahr:	Nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Alkalimetallen und Oxidationsmitteln.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel. Starke basische Verbindungen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

ATE-mix, oral > 2000 mg/kg bw

Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte:

75-75-26 Methansulfonsäure

Oral	LD50	200 – 400 mg/kg Ratte (IUCLID)
Dermal	LD50	200 – 2000 mg/kg Kaninchen (IUCLID)

7664-38-2 Phosphorsäure

Dermal	LD50	2740 mg/kg Kaninchen (Lit.)
Oral	LD50	1530 mg/kg Ratte (Lit.)
Oral	LD50	2600 mg/kg (ECHA)
Inhalativ (1h)	LC50	> 0,85 mg/l Ratte (Lit.)

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

Dermal	LD50	not irritant / Kaninchen (OECD 404)
Dermal, aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Oral	LD50	3575 mg/kg Ratte weiblich (OECD 401)
Inhalativ, aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025
CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

5329-14-6 Sulfamidsäure
Oral LD50 3160 mg/kg

Primäre Reizwirkung:**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Verursacht Verätzungen. Die Einstufung als ätzend erfolgt aufgrund des extremen pH-Wertes.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Gefahr ernster Augenschäden. Berechnungsmethode.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

7664-38-2 Phosphorsäure

Oral 155 mg/kg, Ratte LOAEL

Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

-Fruchtbarkeit7664-38-2 Phosphorsäure

Oral 370 mg/kg bw/d Maus, (Effect on development toxicity) NOAEL

-Entwicklung7664-38-2 Phosphorsäure

Oral 370 mg/kg bw/d Maus, (Effect on development toxicity) NOAEL

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

Sonstige Angaben

Keine

12. Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Aquatische Toxizität:**75-75-26 Methansulfonsäure

EC50 / 24h 1,7 mg/l (Daphnia magna) IUCLID

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025
CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

7664-38-2 Phosphorsäure

LC50 / 96h 3 – 3,5 mg/l (Fisch) Lit.
LC0 100 – 1000 mg/l (Fisch) Lit.

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

LC50 / 96h > 100 mg/l (Danio rerio) OECD 203
EC0 / 48h > 100 mg/l (Daphnia magna) OECD 202
EC10 / 72h > 100 mg/l (Algen) OECD 201

5329-14-6 Sulfamidsäure

LC50 / 96h 70,3 mg/l (Pimephales promelas) IUCLID
EC10 / 16h > 1000 mg/l (Pseudomonas putida)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten:

Verhalten in Kläranlagen:

Das Produkt ist eine Säure. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

Biologische Abbaubarkeit:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtprodukts liegen nicht vor. Nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/ 98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt:

Als gefährlichen Abfall entsorgen.
Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.

AVV – Nr. (empfohlen):

060106* Andere Säuren

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025
CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

Ungereinigte Verpackungen:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV – Nr. (empfohlen):

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA UN 1760

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, RID, ADN UN 1760 Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g. (Phosphorsäure, Methansulfonsäure)

IMDG UN 1760 Corrosive liquid, n.o.s. (Phosphoric acid, Methansulphuric acid)

IATA UN 1760 Corrosive liquid, n.o.s. (Phosphoric acid, Methansulphuric acid)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR, RID, ADN



Klasse 8
Gefahrzettel 8

IMDG



Class 8
Label 8

IATA



Class 8
Label 8

14.4. Verpackungsgruppe

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA III

14.5. Umweltgefahren

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025
CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

Marine pollutant: Nein
Besondere Kennzeichnung (ADR, RID, ADN) Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS-Nummer: F-A, S-B

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:

ADR, RID, ADN

Begrenzte Menge (LQ) 5l
Freigestellte Menge (EQ) Code: E1
Beförderungskategorie 3
Tunnelbeschränkungscode E

IMDG

Limited quantities (LQ) 5l
Excepted quantities (EQ) Code: E1

UN“Model Regulation“:

UN 1760 Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g. (Phosphorsäure, Methansulfonsäure), 8, III.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften:

2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014

Transport-Vorschriften:

ADR (2023); IMDG-Code (2023, 41. Amdt.); IATA-DGR (2023)

Nationale Vorschriften (DE):

Gefahrstoffverordnung – GefStoffV 2016
Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG
Wasserhaushaltsgesetz – WHG
TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905

Wassergefährdungsklasse:

1, gem. AwSV vom 18.04.2017

Störfallverordnung:

Nein

Klassifizierung nach TA-Luft:

Nicht bestimmt

GISBAU, Produktcode:

Nicht bestimmt

Lagerklasse (TRGS 510):

LGK 8 B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (MuSchArbV).
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach §22 JArbSchG beachten.

VOC (2010/75/EG):

Nicht anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025
CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

Sonstige Vorschriften:

DGUV Information 213-070:
TRGS 400
TRGS 401
TRGS 510

Säuren und Laugen (Merkblatt M 004 der Reihe „Gefahrstoffe“)
Gefährdungsbeurteilung.
Gefährdung durch Hautkontakt. – Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.
Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben**16.1 Relevante Sätze**

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
AND: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV: Abfallverzeichnis-Verordnung
ATE: acute toxicity estimate
BGI: Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS: Chemical Abstracts Service
CLP: Classification, Labelling and Packaging
DMEL: Derived Minimum Effect Level
DNEL: Derived No Effect Level
EC50: Median effective concentration
ECB: European Chemicals Bureau
EEC: European Economic Community
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EL50: Median effective loading
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
EmS: Emergency Schedules
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA: International Air Transport Association
IBC-Code: International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50: Inhibition concentration, 50%
IFA: Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID: International Uniform Chemical Information Database
IVIS: In vitro irritation score
LC50: Lethal concentration, 50%
LD50: Median lethal dose
LC0: lethal concentration, 0%
LOAEL: lowest-observed-adverse-effect level
LGK: Lagerklasse
LL50: Median lethal loading
LQ: Limited Quantities

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 18.03.2025
CARE 270 Saurer Reiniger für Gasbrennwertgeräte

MARPOL:	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
NOAEL:	No Observed Adverse Effect Level
NOEC:	No Observed Effect Concentration
PBT:	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC:	Predicted No-Effect Concentration
REACH:	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
STP:	Sewage Treatment Plant
TA-Luft:	Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
TLV®/TWA:	Threshold limit value – time-weighted average
TLV®STEL:	Threshold limit value – short-time Exposure limit
TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC:	Volatile Organic Compounds
vPvB:	very Persistent and very Bioaccumulative
AwSV:	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

16.3 Sonstige Angaben

Zolltarif nicht bestimmt

Einstufungsverfahren

Skin Corr. 1C : H315 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
(Berechnungsmethode)

Eye Dam. 1 : H318 Verursacht schwere Augenschäden (Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen

ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

ABSCHNITT 12 hinzugekommen: Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar.
Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.